

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band: 250 (1977)

Artikel: Botengruss
Autor: Jäggi, Beat
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-655246>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Botengruss

VON BEAT JÄGGI

Sand im Getriebe hier und dort;
Dem Partner gönnt man kaum das Wort.
Ein Auseinanderleben!
Ein Auseinanderstreben!

Getrieben scheint der Mensch zu sein.
Er weiss nicht mehr wo aus und ein.
Zum Irrweg wird die Gasse
Und mündet in der Masse.

Mit einem Mal steht einer auf
Und rüstet sich zum Jahreslauf:
Der Bote, freilich hinkend,
Grüsst die Gejagten winkend.

Beschämt schaut mancher ihm doch nach...
Der Bote stets die Wahrheit sprach.
Von was auch er gibt Kunde,
Bleibt ihm Gebot der Stunde.

Wo falsche Prophetie uns stört,
Man willig auf den Boten hört.
Sein Kompass weist die Richtung
Vom Dämmer in die Lichtung.